

Einbauen & Einstellen.



Vielen Dank!

Sehr geehrter Fachmann,

alle rekord-Elemente werden vor der Auslieferung gewissenhaft überprüft.

Unsere Elemente sind mit hochwertigen Materialien ausgestattet. Das bedeutet: optimale Sicherheit, einwandfreie Funktion und lange Lebensdauer.

Nach einer fachgerechten Montage, durch Veränderungen am Baukörper oder nach langjährigem Gebrauch können Einstellarbeiten erforderlich werden, die Sie mit Hilfe der folgenden Einstellhinweise durchführen können.

Weisen Sie den Bauherrn in die fachgerechte Nutzung, Pflege und Wartung der Elemente ein. Hierzu gehören auch Tipps zum richtigen Lüften. So schenken Sie Ihren Kunden eine langjährige Freude an den hochwertigen Elementen und Ihrer fachgerechten Montage.

Bei Fragen oder Anregungen nehmen Sie gern mit uns Kontakt auf. Unsere kompletten Kontaktdaten finden Sie auf der Seite 17.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung!



Robert Kitzmann
Geschäftsführung
rekord-fenster+türen

Die fachgerechte Montage bildet eine der wichtigsten Grundlagen für die dauerhafte und störungsfreie Funktion der Elemente.

Daher muss die Montage durch einen qualifizierten Fachbetrieb durchgeführt werden.

Dabei sind die RAL-Montage-Richtlinien unbedingt einzuhalten. Vor Beginn der Arbeit ist eine Überprüfung der gelieferten Elemente (insbesondere auf die Richtigkeit der Maße) erforderlich.

Bei der Planung und Ausführung der Montage sind folgende Grundsätze zu beachten:

- Einsetzen und Fixieren des Blendrahmens in Lot und Waage. Eine gleichmäßige Ansicht ist zu gewährleisten.
- Ausrichten des Blendrahmens gemäß bauseitigem Meterriss.
- Befestigung des Blendrahmens in den empfohlenen Abständen. Eine statische Lastabtragung zum tragenden Baukörper ist z.B. durch Befestigungs-Anker oder andere geeignete Befestigungselemente zu gewährleisten. Bei gekoppelten Elementen über mehrere Geschosse unbedingt für geschossweisen Lastabtrag gemäß bauseitiger Planung sorgen.
- Bei Fenstern und Türen mit Sicherheitsausstattung/Schallschutzeigenschaften sind die speziellen Einbauvorschriften zu beachten.
- Abdichtung innen dampfdiffusionsdicht, außen dampfdiffusionsoffen und schlagregendicht. Der Grundsatz innen dichter als außen ist bei der Anschlussfuge zu berücksichtigen. Die Wahl der Abdichtungsmaterialien richtet sich nach den Anforderungen an die Anschlussfuge gemäß Planung.

- Die Abführung von Regenwasser im unteren Bereich ist durch die entsprechende Montageplanung und -ausführung gem. Richtlinien zu gewährleisten. (Insbesondere bei Unterschreitung einer Einbauhöhe von 5 cm)

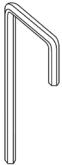
Bitte beachten Sie:

Sollte die Bausituation nicht den Planungen bzw. den Vereinbarungen entsprechen, ist vor der Montage eine Abstimmung mit der Bauleitung erforderlich.

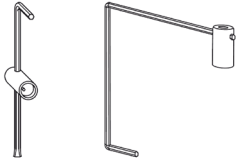
Sehen Sie sich gern ergänzend hierzu die Montagevideos an:



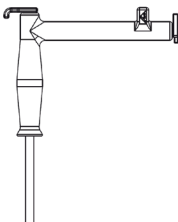
Sie benötigen unser Spezialwerkzeug?



Einstellschlüssel für Axerarm und Ecklager,
Artikel-Nr.: 952020



Einstellschlüssel für Schließzapfen am Getriebe.
Artikel-Nr.: 952030

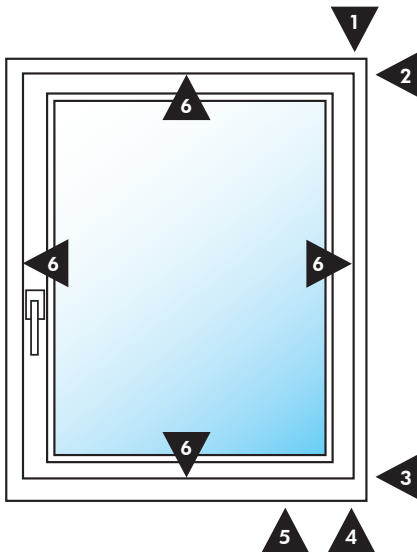


Hilfswerkzeug für Ziehgriff
Artikel-Nr. 952040

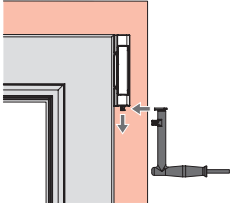
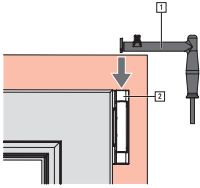
Alle Beschlagteile wurden werkseitig auf einwandfreie Funktion voreingestellt. Nach der Montage ist eine Funktionsprüfung erforderlich (Bedienung des Beschlages). Prüfen Sie daher die Beschläge und korrigieren Sie gegebenenfalls die Einstellungen.

Die verschiedenen Verstellmöglichkeiten werden nachfolgend beschrieben:

- 1 ▶ Anpressdruckverstellung Axer
- 2 ▶ Seitenverstellung Axer
- 3 ▶ Seitenverstellung Ecklager
- 4 ▶ Höhenverstellung Ecklager
- 5 ▶ Anpressdruckverstellung Ecklager
- 6 ▶ Anpressdruck Schließzapfen (Lage und Anzahl von Größe und Ausstattung des Fensters abhängig)



Einbauen/Einstellen Fenster



Einhängen des Flügels:

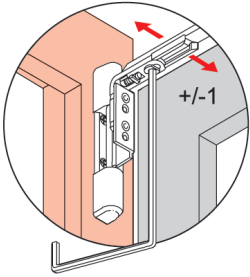
Axerlagerstift bei geschlossenem Fensterflügel
- Griff in Kippstellung - einschieben.

Aushängen des Flügels:

Bei gleicher Stellung Axerlagerstift ausziehen.

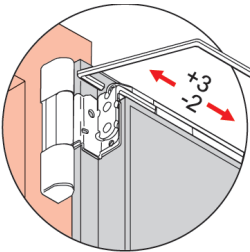
Tipp:

Wenn nach dem Zudrehen des Flügels der Griff auf Kippstellung gebracht wird, lässt sich der Stift leichter ziehen.



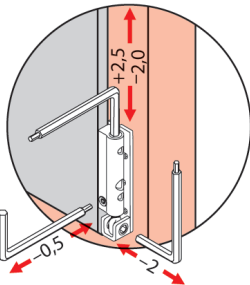
1

Anpressdruckverstellung Axer



2

Seitenverstellung Axer



3

Seitenverstellung Ecklager

4

Höhenverstellung Ecklager

5

Anpressdruckverstellung Ecklager
(Nur bei Holzfenstern)

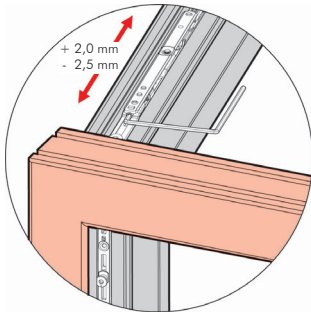
Einstellen Beslag intec

Alle Beslagteile wurden werkseitig auf einwandfreie Funktion voreingestellt.

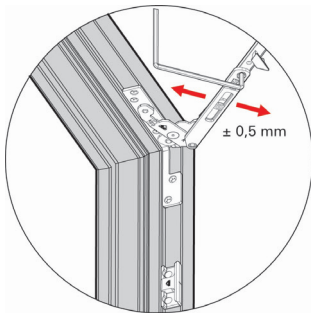
Nach der Montage ist eine Funktionsprüfung erforderlich (Bedienung des Beschlages).

Prüfen Sie daher die Beschläge und korrigieren Sie gegebenenfalls die Einstellungen.

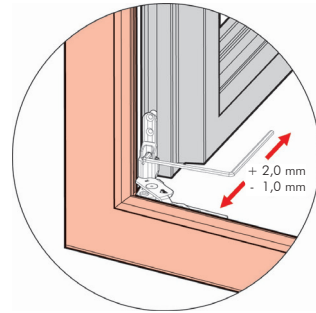
Die verschiedenen Verstellmöglichkeiten werden nachfolgend beschrieben:



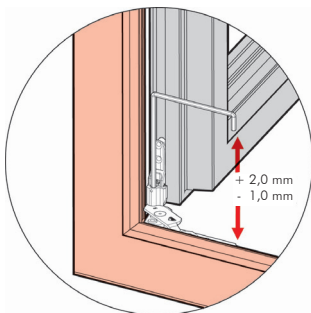
1 Falzluf (Axer)



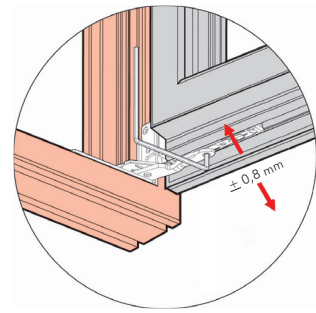
2 Anpressdruck (Axer)



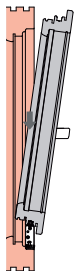
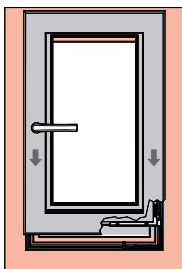
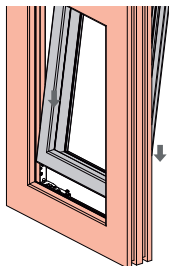
4 Falzluf (Ecklager)



3 Höhe (Ecklager)

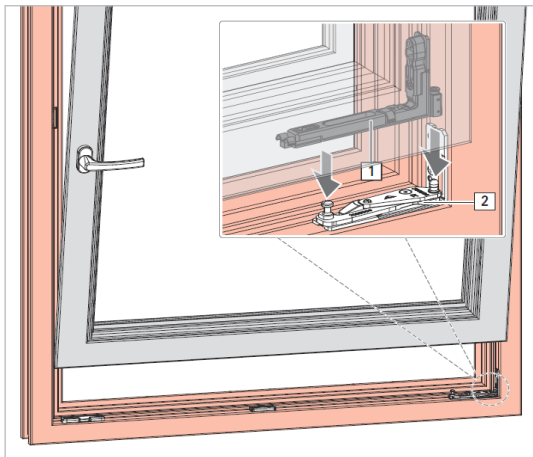


5 Anpressdruck (Ecklager)

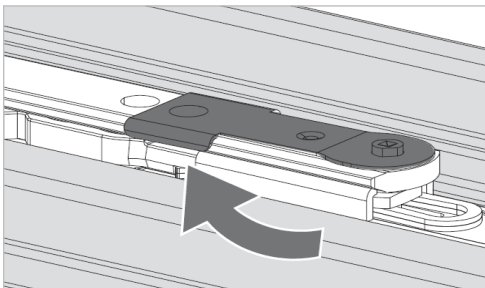
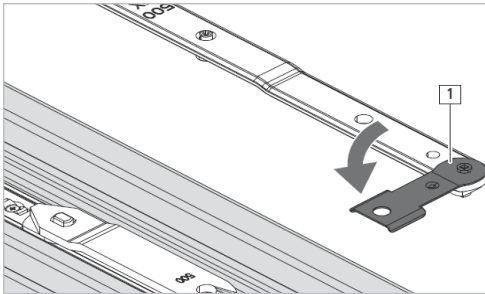


1.1) Flügel einhängen - ohne den Flügel aufdrehen zu müssen (Einhängen in Kippstellung)

- 1 Ecklager in die Grundstellung bringen (= geschlossene Flügelstellung)
- 2 Griff in Drehstellung bringen. (Niveauschaltperre dafür drücken, sofern vorhanden.)
- 3 Flügel leicht ankippen am Rahmen entlang nach unten führen bis Eckband spürbar im Ecklager anstößt.
- 4 Griff in Kippstellung bringen -> Schließzapfen der Ecke läuft ins Kipplager - der Flügel ist unten waagrecht fixiert.
- 5 Flügel von Hand stützen und langsam kippen.

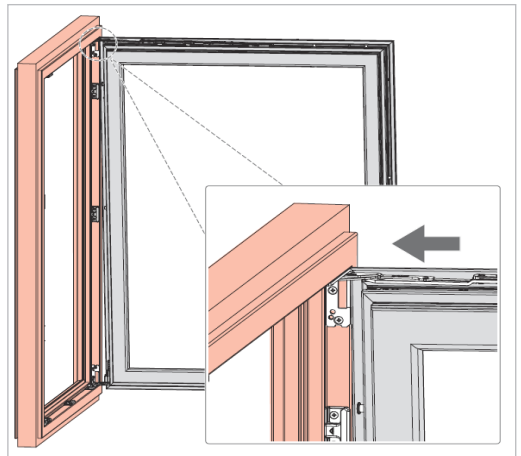
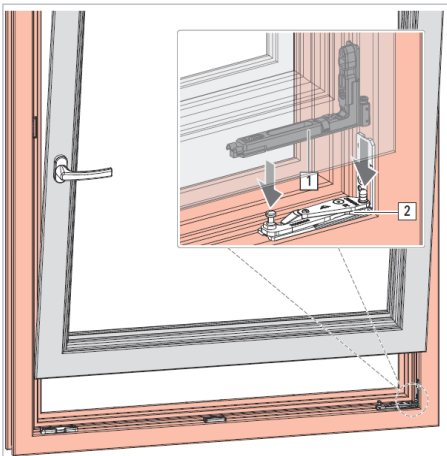


- 6 Bajonettbolzen mit Hilfe des Blechs (1) im, 90° drehen, dabei das Blech leicht anheben.
- 7 Axerarm (2) über dem Axerstulp (3) positionieren und nach unten drücken, sodass der Einhängebolzen in Stützarmling und Bajonettbolzen in Einhängeblech eintaucht.
- 8 Flügel zukippen, Griff in Drehstellung, Flügel aufdrehen.

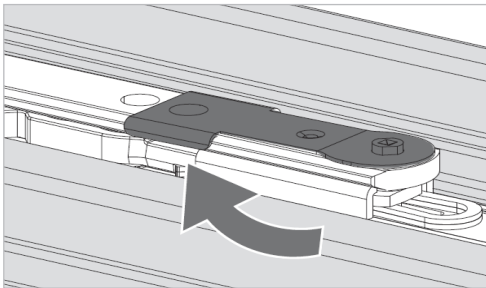
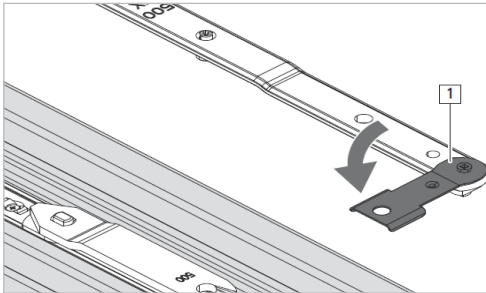


1.2) Flügel einhängen - Flügel aufdrehen (Einhängen in Drehstellung)

- 1 Ecklager in die Grundstellung bringen
(= geschlossene Flügelstellung)
- 2 Griff in Drehstellung bringen.
(Niveauschaltperre dafür drücken, sofern vorhanden.)
- 3 Flügel leicht ankippen am Rahmen entlang nach unten führen bis Eckband spürbar im Ecklager anstößt.
- 4 Flügel und Axerarm auf 90° drehen und Flügel leicht in Richtung Rahmen drücken.
- 5 Flügel gegen Absturz sichern und halten.
- 6 Griff in Kippstellung bringen.



- 7 ▶ Bajonettbolzen mit Hilfe des Blechs (1) im, 90° drehen, dabei das Blech leicht anheben.
- 8 ▶ Axerarm (2) über dem Axerstulp (3) positionieren und nach unten drücken, sodass der Einhängebolzen in Stützarm und Bajonettbolzen in Einhängeblech eintaucht.
- 9 ▶ Griff in Drehstellung, Flügel schließen.

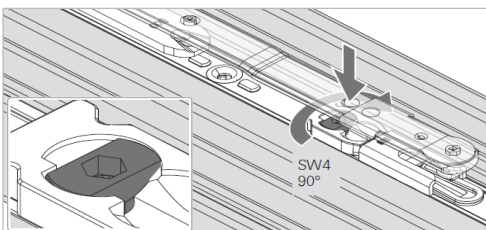
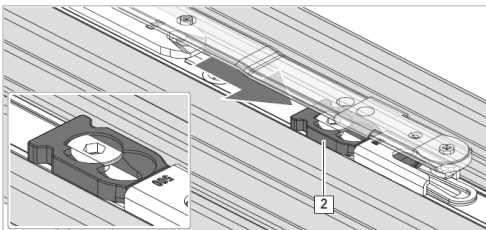
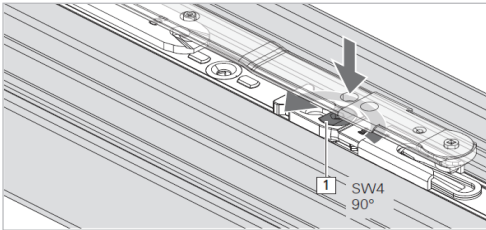


2.) Aushängen des Flügels:

- 1** ▶ Griff in Drehstellung bringen, Flügel etwas öffnen.
- 2** ▶ Flügel gegen Abstürzen sichern.
- 3** ▶ Niveauschaltsperr (sofern vorhanden) drücken.
(Dies ist eine bewusste - hier notwendige - Fehlbedienung des Beschlages!)
- 4** ▶ Griff in Kippstellung bringen.
- 5** ▶ Sicherungsbügel öffnen (Axe 250).
- 6** ▶ Axerarm von Axerstulp und Stützarm heben.
- 7** ▶ Flügel parallel am Rahmen entlang aus dem Ecklager nach oben führen.

3.) Kippweite einstellen:

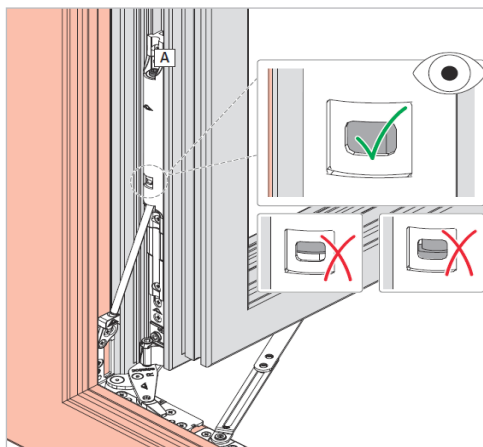
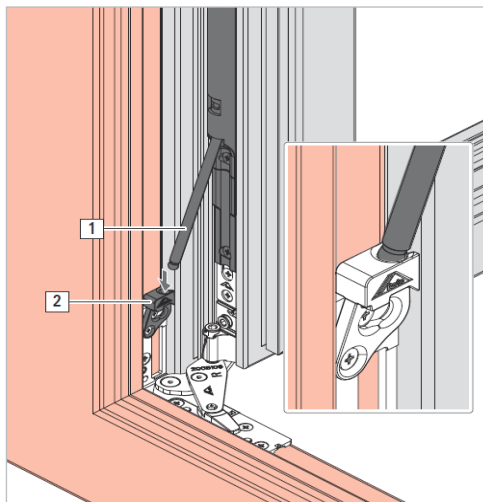
- 1 ▶ Kippweite im Auslieferungszustand 140 mm -
im Bedarfsfall oder bei FFH kleiner 600 mm
Kippweite auf 80 mm einstellen
- 2 ▶ Schraube (1) im Axerstulp um 90° drehen -
Werkzeug Innensechskant SW4.
- 3 ▶ Kippweitenbegrenzung (2) bis auf Anschlag nach vorne
schieben.
- 4 ▶ Schraube im Uhrzeigersinn um 90° zurück
drehen.
- 5 ▶ Kippweitenbegrenzung ist arretiert.



4.) Lastabtrag:

- 1 Flügel um 90° öffnen.
- 2 Stutzstab (1) mit Flügelteil verbinden und in Mulde Rahmenteil (2) einsetzen.
- 3 Stellschraube (A) so weit eindrehen, bis der silberne Schraubenkopf im Sichtfenster komplett sichtbar ist.

Werkzeug: Innensechskant SW4.



Verstellhinweise Schließzapfen

Schließzapfen E	Verstellweg in °	Anpressdruckverstellung in mm	Schließzapfen P	Verstellweg in °	Anpressdruckverstellung in mm
	Grundstellung 	-		Grundstellung 	-
	 90° 90°	+/- 0,8		 90° 90°	+/- 0,8

Schließzapfen M	Verstellweg in °	Anpressdruckverstellung in mm	Höhenverstellung in mm
	Grundstellung 	-	-
	 90° 90°	+/- 0,8	+/- 0,125
	 180° 180°	-	+/- 0,25
	 270° 270°	+/- 0,8	+/- 0,375
	 360° 360°	-	+/- 0,5

0 = Grundstellung

- 0,8 mm max. Verstellung

+ 1,5 mm max. Verstellung

Sollten unsere Produkte trotz umfangreicher Qualitätskontrollen nicht den vereinbarten Anforderungen entsprechen, wenden Sie sich bitte schriftlich an Ihren Vertragspartner oder an unseren Kundenservice. Um Ihre Anfrage ohne Verzögerung bearbeiten zu können, ist es sehr wichtig, dass Sie uns die Abweichungen genau beschreiben.

Prüfen Sie bitte vorher, ob eine einfache Funktionsstörung vorliegt, die Sie mit den beschriebenen Einstellmöglichkeiten beheben können.

Wir benötigen folgende Informationen:

- Service-Nummer des Elements
Bei Fenstern: im Flügelüberschlag oder an der Regenschiene
Bei Haustüren: unterer Bereich der Bandsicherungsleiste
- Wo und wann wurde das Element gekauft?
- Ihre Telefonnummer und Anschrift
- Eine genaue Beschreibung der Abweichung
- Die Einbausituation des Elements
- Fügen Sie gern Bilder oder Skizzen bei, um eine optimale Beurteilung zu erhalten.

Bei Fragen schreiben Sie uns oder wählen unsere Service-Telefonnummer.

rekord-fenster+türen GmbH & Co. KG
Itzehoer Str. 10
25578 Dägeling

Tel.: 0 48 21/8 40-1 17

Fax: 0 48 21/8 40-2 04

service@rekord.de